

Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 6. Februar 2017

Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.101/0580-IM/a/2016

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 11066/J betreffend "Regional Operational Center", welche die Abgeordneten Wolfgang Katzian, Kolleginnen und Kollegen am 6. Dezember 2016 an mich richteten, stelle ich fest:

Im neuen legislativen Vorschlag der Europäischen Kommission (EK) werden mögliche Aufgaben bzw. die Übernahme von Verantwortung für die Aufgaben der nationalen Übertragungsnetze durch solche Cluster beschrieben, es sind jedoch keine Angaben über die geografische Konfiguration der Cluster enthalten. Es wird allerdings davon ausgegangen, dass die von der EK beabsichtigte Erweiterung des Dienstleistungsumfangs auf Basis der bestehenden regionalen Service Centers (RSCs - Regional Security Coordinators) erfolgen könnte; auf diese nimmt der Vorschlag auch konkret Bezug.

Die Vorschläge der EK werden derzeit analysiert und bewertet und sollen demnächst einer Begutachtung unterzogen werden. Auf dieser Basis wird sodann eine koordinierte österreichische Position erarbeitet.

Grundsätzlich lässt sich festhalten, dass eine regionale Zusammenarbeit zwischen Übertragungsnetzbetreibern zwar positiv gesehen wird; inwieweit allerdings diese Vorschläge eine Verschiebung von nationaler Verantwortung hin zu regionalen Einrichtungen mit Entscheidungsbefugnis bedeuten und ob die Schaffung neuer eigenständiger Institutionen mit behördlichen Aufgaben tatsächlich zur Verwirklichung eines Binnenmarktes erforderlich ist, wird noch näher zu prüfen sein.

Dr. Reinhold Mitterlehner

